

«Falkenhof» feiert seinen 50. Geburtstag

Das Aarburger Seniorenzentrum hat eine bewegte Geschichte hinter sich. Diese wurde am Donnerstagabend mit Musik und Essen gefeiert.

Janine Müller

Das Seniorenzentrum Falkenhof in Aarburg hat Grund zum Feiern. Am Donnerstagabend wurden geladene Gäste mit einem Apéro sowie einem Essen zum 50-Jahr-Jubiläum des Falkenhofs verwöhnt. Unter den Gästen befanden sich unter anderem Hans-Ulrich Schär, Gemeindeammann Aarburg, Martina Bircher, Frau Vizeammann Aarburg und Nationalrätin, Ralph Ehrismann, Gemeindeammann Rothrist, oder auch der frühere Stiftungsratspräsident Hans Beat Diriwächter. Ebenso mit von Partie waren die früheren Heimleiterhepaare Hebeisen und Stettler-Frey.

Für die musikalische Umrahmung sorgten die Musiker Rolf Nyffeler und Loris Peloso. Mit ihren Songs entführten sie in alte Zeiten. Sie spielten «Sailing» von Rod Stewart, «Hotel California» von den Eagles oder auch «Country Roads» – ein Lied zum Mitsingen und Mitklatschen.

Zuerst aber stimmten die beiden Musiker ein Happy Birthday an. Manfred A. Frey – er übernahm im Juni 1976 das Stiftungsratspräsidium und übte dieses 25 Jahre lang aus – durfte an diesem Tag seinen 94. Geburtstag feiern. Heute ist sein Sohn, Arzt Claudius Frey, Mitglied des Stiftungsrats.

Mischa Berner bedankt sich für Einsatz in Pandemie

Begrüsst wurden die Anwesenden von Zentrumsleiterin Sari Wettstein. «Wir haben schon wunderschöne Briefe und Karten zu unserem Jubiläum erhalten», freute sie sich. Zudem las sie eine schriftliche Grussbotschaft seitens des Kantons Aargau vor. Das



Etliche Gäste folgten der Einladung für den Festakt. Gefeiert wurde mit Musik und Essen.

Bilder: Janine Müller



Mischa Berner ist Stiftungsratspräsident des Seniorenzentrums Falkenhof.

dem neuen Stiftungsratspräsidenten Mischa Berner. Dieser übernahm das Amt kurz vor der Pandemie per 1. Januar 2020 von Diriwächter.

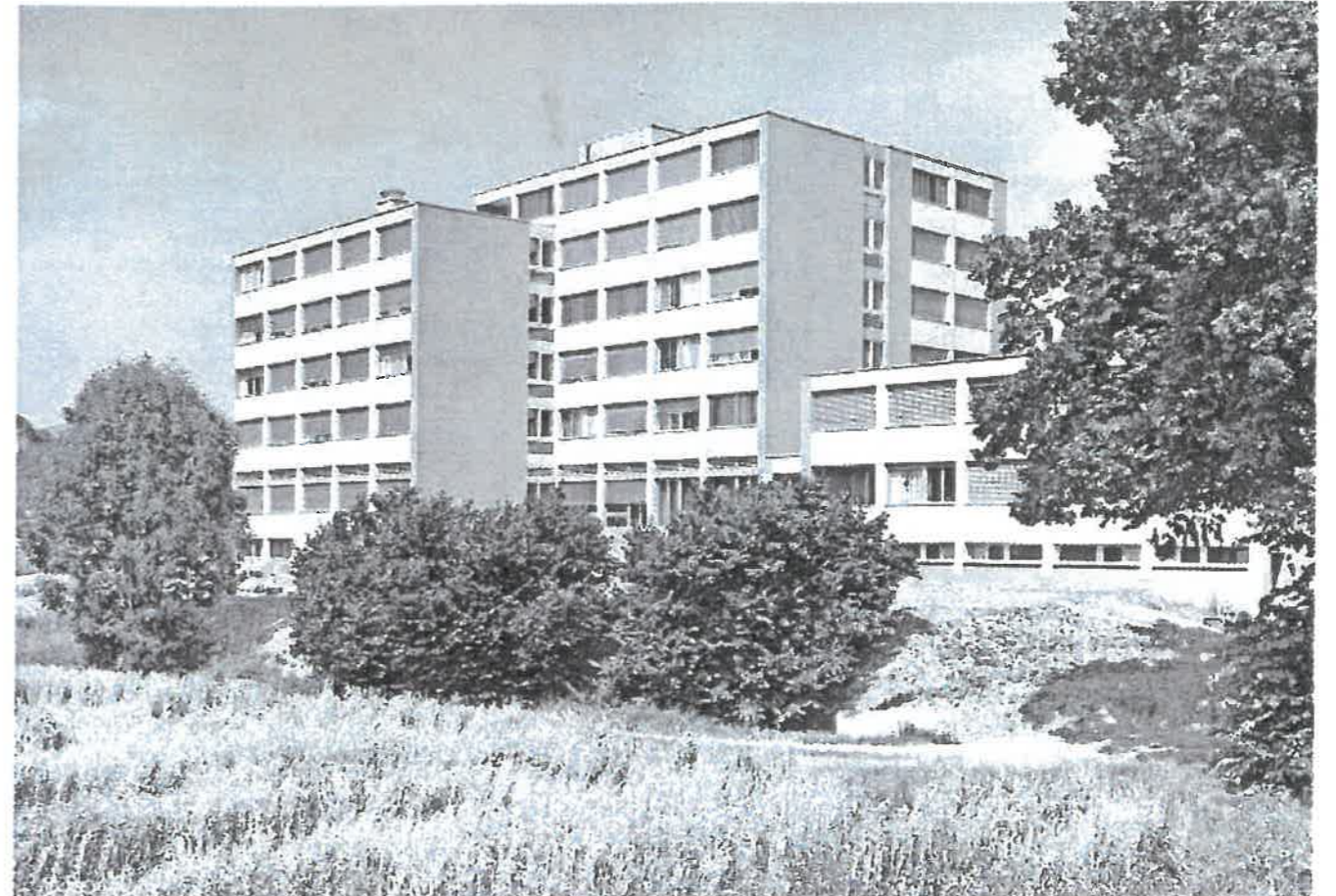
Berner tauchte ein in die bewegte Geschichte des 1972 eröffneten Falkenhofs, die in den Anfängen geprägt war von finanziellen Sorgen, aber auch Unruhen unter dem Personal. Der Pandemie geschuldet, hatte der Stiftungsrat in den vergangenen zwei Jahren kaum Kontakt zu den Bewohnenden des Falkenhofs. «Das wollen wir nun wieder aufholen», kündigte Berner an und bedankte sich bei



Für die musikalische Unterhaltung sorgten Rolf Nyffeler (links) und Loris Peloso.

in dieser schwierigen Zeit. Grussworte überbrachte auch Hans-Ulrich Schär, der zuerst den Einsatz von Arzt Claudius Frey lobte. Er sorgte für das medizinische Wohlbefinden und für eine gute Lebensqualität der Bewohnenden. «Und darum geht es: den Lebensabend möglichst angenehm zu gestalten.» Er wünschte den Verantwortlichen für den «Falkenhof» viel Glück und Erfolg.

Vor dem Essen führte Erich Schnyder, Präsident der Baukommission, die Gäste durch den «Falkenhof». Er kenne das Gebäude wie seine Hosentasche,



Das 1972 eröffnete Alterszentrum Falkenhof Aarburg (Aufnahmedatum unbekannt).

Bild: Sammlung Heimatmuseum Aarburg

Chronik des Seniorenzentrums Falkenhof

29. April 1968: Hermann Falkenburg schenkt der Stiftung für ein paritätisches Alters- und Pflegeheim Aarburg ein Grundstück an der Alten Zofingerstrasse. Gleichentags tauscht die Stiftung dieses Grundstück gegen ein Grundstück an der Frohburgstrasse ein.
9. Dezember 1968: Der Gemeinderat erteilt die Baubewilligung für den Neubau des Altersheims.
26. Juni 1970: Spatenstich
20. April 1971: Aufrichtefest
1. Juli 1972: Schlüsselübergabe und Eröffnung. Hans und Verena Brändli sind das Heimleiter-Ehepaar.
1976: Erstmals kann das Alters-

heim eine ausgeglichene Rechnung präsentieren.
1977: Aufruhr unter dem Personal. Personalführung seitens der Heimleitung wird kritisiert.
1990: Pensionierung des Heimleiterhepaars Brändli, das Ehepaar Hebeisen übernimmt.
1991: Sanierung Küche
1992: Bau Tiergehe für Esel, Ponies und Kleintiere
März 1993: Züglete der Bewohnerinnen und Bewohner nach Dagmersellen, Start Totalumbau
August 1994: Offizielle Eröffnungsfeier
1996: Abschluss Gesamterneuerung und Bau Pavillon
1997: Gründung der «Senioren-

wohnungen Falkenhof AG»
1998: Grosse Holzskulptur von Thomas Lüscher wird eingeweiht.
Oktober 1998: Spatenstich für die Seniorenwohnungen
Herbst 1999: Erstbezug Seniorenwohnungen
September 2000: Offizielle Einweihung der Seniorenwohnungen
2008: Umbau und Erweiterung des Falkenhofs für mehr Aufenthalts- und Arbeitsqualität
2012: 40-Jahr-Jubiläum mit neuem Auftritt, Terrassenbau und Aussenraumgestaltung mit Gärten der Sinne
2018: Nachhaltige Investition in Wohnqualität mit Dachausbau